



Hennigsdorf, 06.04.2009

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am 02.04.2009

von 17:30 bis 19:15 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Fraktion SPD

Grigoleit, Günther

Hinke, Ekkehard
Saalman, Lutz
Schönfeld, Frank

Vertretung für Frau Jennifer
Burczyk

Fraktion Die Linke

Hahn, Ute

Fraktion CDU/FDP

Nikolai, Ralf
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Röthke-Habeck, Petra

Schriftführer

Lemberg, Katrin

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Burczyk, Jennifer

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Diskussionsbeitrag:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 8 Mitgliedern fest.

Von der SPD Fraktion wird ein Änderungsantrag zur BV0045/2009 eingereicht.

Durch die Fraktionen Die Linke und SPD wird ein Änderungsantrag zur Tagesordnung eingereicht. Inhalt ist, die bestehende Sitzung von 17:40 Uhr bis 19:00 Uhr zu unterbrechen. Den Sitzungsteilnehmern soll somit die Möglichkeit gegeben werden, an der um 17.30 Uhr stattfindenden Protestkundgebung gegen den Naziladen „On the Street“ teilzunehmen.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass nach § 7 der Geschäftsordnung eine Unterbrechung der laufenden Sitzung nur für maximal 15 Minuten möglich ist.

Dem Änderungsantrag zur Tagesordnung mit einer Unterbrechung von 15 Minuten stimmen die Mitglieder des Ausschusses mehrheitlich zu.
Beginn der Unterbrechung um 17:37 Uhr.
Fortsetzung der Sitzung um 17:52 Uhr.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2009

Diskussionsbeitrag:

Es liegen keine Einwände vor. Bestätigt durch die Fraktion BürgerBündis freier Wähler/B90/Grüne.

Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung 2008 in Hennigsdorf

Mitteilungsinhalt:

Die SVV nimmt den Mitteilungsinhalt zu den Ergebnissen der Geschwindigkeitsüberwachung für das Jahr 2008 in Hennigsdorf zur Kenntnis

Geschwindigkeitsüberwachungsreport der Stadt Hennigsdorf

Die absolute Entwicklung der Geschwindigkeitsverstöße in den Jahre 2003 bis 2008

Jahr	2003	2004	2005	2006	2007	2008	dav. beide TraffiTower *
Geschwindigkeitsüberschreitungen	22.430	23.768	12.946	14.353	18.357	19.242	1.614

Seit dem 21. August 2008 sind im Bereich Nieder Neuendorf zwei stationäre Anlagen zur Überwachung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit (Traffi Tower) im Einsatz, welche nachhaltig zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eingesetzt werden.

Die Zahlen belegen auch im Jahr 2008, dass trotz Wiedererkennungswert der eingesetzten Technik (PKW und TraffiTower) und bewusster Kenntnis der praktizierten Verkehrsüberwachung, die Notwendigkeit der konsequenten Geschwindigkeitsüberwachung weiterhin besteht.

Die Entwicklung der Geschwindigkeitsverstöße in den Jahren 2003 bis 2008 nach Monaten

Monat	2003	2004	2005	2006	2007	2008	dav. beide TraffiTower *
Januar	1.407	819	177	1.137	928	1.212	0
Februar	1.313	1.911	233	1.353	1.134	1.656	0
März	2.147	1.850	272	1.319	740	1.244	0
April	2.309	1.998	1.093	1.564	2.135	1.663	0
Mai	2.213	2.387	1.938	1.410	2.380	1.597	0
Juni	1.586	2.476	1.438	849	1.893	1.687	0
Juli	2.241	2.527	1.105	542	1.922	1.909	0
August	1.900	2.255	1.319	991	2.039	1.904	70
September	1.492	1.974	1.279	1.699	1.732	2.001	402
Oktober	2.633	2.263	1.413	1.296	1.710	1.858	422
November	2.323	2.042	1.655	1.518	1.191	1.380	323
Dezember	866	1.281	1.024	675	503	1.131	397
Summe	22.430	23.783	12.946	14.353	18.307	19.242	1.614

Die Erhöhung der Fallzahlen im Jahr 2008 gegenüber den Vorjahren dürfte im wesentlichen im Austausch der Fahrzeugtechnik und der Aufstellung der zwei stationären Messanlagen begründet sein.

Die Entwicklung der festgestellten Geschwindigkeitsüberschreitungen in den Jahren 2003 bis 2008

Geschwindigkeit s- übertretungen bis	2003	2004	2005	2006	2007	2008	dav. beide TraffiTower
10 km/ h	13.796	14.836	7.994	9.023	11.775	13.338	er* 1.163
20 km/ h	7.832	8.110	4.409	4.887	6.030	5.448	416
30 km/ h	662	708	480	384	484	393	29
40 km/ h	87	114	57	51	50	47	6
50 km/ h	14	12	5	8	16	13	0
100 km/ h	2	3	1	0	2	3	0
größer 100 km/ h	0	0	0	0	0	0	0
Summe	22.393	23.783	12.946	14.353	18.357	19.242	1.614

Punkte	2003	2004	2005	2006	2007	2008	dav. beide TraffiTower*
0 Punkte	21.660	22.932	12.390	13.900	17.800	18.776	0
1 Punkte	511	547	379	306	385	300	6
3 Punkte	244	295	173	143	158	154	0
4 Punkte	15	9	4	4	14	12	0
Summe	22.430	23.783	12.946	14.353	18.357	19.242	6

Die positive Entwicklung wird belegt durch die Reduzierung der schwerwiegenden Verstöße bei Geschwindigkeitsüberschreitungen.

Die Verstöße mit einer Geschwindigkeit über 20 km/ h stellen ein erhebliches Gefährdungspotenzial dar.

Die Entwicklung der Einnahmen aus der Geschwindigkeitsüberwachung in den Jahren 2003 bis 2008

Hennigsdorf	Einnahmen in € Verwarn- und Bußgelder	davon beide TraffiTower in €*
01.01.2003 - 31.12.2003	477.720,48	
01.01.2004 - 31.12.2004	493.723,00	
01.01.2005 - 31.12.2005	392.495,55	
01.01.2006 - 31.12.2006	302.700,85	
01.01.2007 - 31.12.2007	355.794,00	
01.01.2008 - 31.12.2008	385.964,99	33.753,50

**Prozentuale Darstellung der Geschwindigkeitsüberwachung in Bereichen von
schutzwürdigen Einrichtungen**

Ergebnisse Datenbank	Einsätze ins- gesamt	dav. schutzw. Einrich- tungen	% für schutzw. Einrich- tungen	registr. Verstöße	Anzahl verwert- bare Fälle	Ist Einnahme n in €	dav. beide TraffiTowe r in €*
2008 Monat							
Januar	220	135	61	1.440	1.212	24.858,67	
Februar	220	141	64	1.970	1.656	35.071,75	
März	252	160	63	1.431	1.244	25.221,96	
April	263	161	61	2.089	1.663	34.796,93	
Mai	238	117	49	2.039	1.597	32.068,00	
Juni	188	106	56	1.983	1.687	33.452,50	
Juli	203	132	65	2.035	1.909	38.455,93	
August	207	128	62	2.005	1.904	35.186,00	8.093,50
September	240	143	60	2.128	2.001	40.238,50	6.377,00
Oktober	188	122	65	1.913	1.858	36.421,25	7.104,50
November	198	106	54	1.468	1.380	27.559,50	5.324,00
Dezember	180	106	59	1.166	1.131	22.634,00	6.854,50
Summe	2597	1557	719	21.667	19.242	385.964,99	33.753,50

Die Entwicklung des Verkehrsunfallgeschehens in den Jahren 2001 bis 2008

Jahr	Anzahl der Unfälle	Anzahl der schwerverletzten und leichtverletzten Personen
2001	737	136
2002	657	107
2003	520	77
2004	448	79
2005	557	86
2006	565	92
2007	560	84
2008	589	82

Unfallursachen (Auszug):	2005	2006	2007	2008
überhöhte- unangepasste Geschwindigkeit:	13	7	10	10
Rückwärtsfahren / Wenden:	99	164	159	161
Nichtbeachtung Vorfahrts- u. Vorrangregelungen:	52	51	81	38
ungenügender Sicherheitsabstand:	59	62	54	84

Die statistische Auswertung der Unfallursachen des Schutzbereiches Oberhavel liegt der Stadt Hennigsdorf erst seit dem Jahr 2005 vor.

Die Entwicklung, die durch die eigene Geschwindigkeitsüberwachung eingetreten ist, wird über das reduzierte bzw. stagnierende Verkehrsunfallgeschehen belegt.

* Nur für 2008 und nur vom 21.08. – 31.12.2008.

Zur Kenntnis genommen

TOP 4 BV0037/2009

Abwägungs- und Satzungsbeschluss 1. Änderung des B-Planes Nr. 11 "Süd-/Ostgelände"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. die Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen gemäß Anlage 1

2. die beigefügte 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 „Süd-/ Ostgelände“ (Stand:11. März 2009) gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 3 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) als Satzung.

Die Begründung (Anlage 2) wird gebilligt.

Einstimmig

Projektbeschluss über die Umgestaltung der Havelpassage und des Havelplatzes

Die SVV beschließt :

1. Die Havelpassage und der Havelplatz werden umgestaltet.
2. Grundlage für die Ausführung, Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahmen ist die Entwurfsplanung (Anlage 2.2 und 2.3)
3. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Gremien durchzuführen.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage das beschließende Gremium zu informieren.
5. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage das beschließende Gremium zu informieren.
6. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenberechnung ca. 450.000 EURO. (Anlage 1, Gliederungspunkt 3)
7. Wesentliche Abweichungen von der Entwurfsplanung (Anlage 2.2 und 2.3), dem berechneten Projektbudget (Anlage 1, Gliederungspunkt 3) und dem Ablaufplan (Anlage 1, Gliederungspunkt 4) sind der Stadtverordnetenversammlung während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

Einstimmig

Diskussionsbeitrag:

Herr Nikolai fragt nach, welche Höhe die Signalisierung der Polleranlage hat.

Die Höhe beträgt ca. 1,20 m.

Frau Tornow-Wendland bittet die Verwaltung darum, in einem späteren BPU-Ausschuss über die detaillierte Bepflanzung (Themen, Pflanzarten, Farbmotive etc.) zu informieren.

Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit den Ausschuss darüber in Kenntnis setzen.

BV0045/2009/01 – Änderungsantrag Fraktion SPD

Errichtung einer öffentlichen Toilette im Bereich des Havelplatzes.

Die Verwaltung wird beauftragt, notwendige Machbarkeits- und Kostenuntersuchungen zu erstellen und zur Entscheidung vorzulegen.

Der Änderungsantrag wird **einstimmig empfohlen**.

Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes "Vorbereitung und Vollzug von baulichen Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes der Kita Schmetterling" gemäß Punkt 2 des Projektbeschlusses BV0055/2008

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes „Vorbereitung und Vollzug von baulichen Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes der Kita Schmetterling“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Projektbeschluss zur Errichtung eines Funktionsgebäudes auf den Sportplätzen an der Tucholskystraße

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. **Auf den Flurstücken 8/82 und 8/95 der Flur 14 der Gemarkung Hennigsdorf (Anlage 1) wird ein Funktionsgebäude errichtet.**
2. **Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme sind die Bau- und Anlagenbeschreibung einschließlich Kostenzusammenstellung und Ablaufplan (Anlage 2).**
3. **Der Bürgermeister wird nach § 7 Abs. 2e der Hauptsatzung vom 19.11.2008 beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der SVV und ihrer Gremien durchzuführen.**
4. **Die Stadtverordnetenversammlung ist jeweils durch eine Mitteilungsvorlage über die Ergebnisse der Ausschreibungen und Vergaben und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung zu informieren.**
5. **Das Projektbudget beträgt 602.995,58 EUR.**
6. **Wesentliche Abweichungen von der Bau- und Anlagenbeschreibung, der Kostenzusammenstellung und dem Ablaufplan sind der Stadtverordnetenversammlung während der Laufzeit des Projektes anzuzeigen.**

Mehrheit mit JA

Diskussionsbeitrag:

Frau Röhke-Habeck möchte von der Verwaltung wissen:

- Wie ist die planungsrechtliche Situation ?
- Welchem Schutz unterstehen die Bäume und der Wald?

Von Frau Pauluhn wird ausgeführt, dass es für das Gebiet keinen Bebauungsplan gibt. Planungsrechtliche Bewertungsgrundlage in diesen unbeplanten Bereich ist § 34 BauGB. Problematisch ist hier die Gemengelage von Wohnen und der Sport- , Freizeitanlage im Bestand.

Gemäß Flächennutzungsplan der Stadt Hennigsdorf, handelt es sich um eine öffentliche Grünanlage/ Park mit waldartiger Bestockung. Sämtliche Bäume in diesem Bereich unterliegen der Baumschutzsatzung der Stadt Hennigsdorf.

Frau Röhke- Habeck äußert starke Kritik an den bereits durchgeführten Baumfällungen vor Zustimmung der Stadtverordneten zum vorliegenden Projektbeschluss.

Frau Tornow-Wendland bittet die Verwaltung um Information und Nachreichung der genauen Standorte der geplanten Neupflanzungen im Bereich des Funktionsgebäudes.

Katrin Lemberg
Protokollantin

Birgit Tornow-Wendland
Vorsitzende/r des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 30.04.2009 durch Fraktion CDU/FDP.